

## Liste von Konjunktionen

Konjunktion	Beispielsatz	Gibt's auch als:
<b>aber</b>	Ich arbeite gern, <b>aber</b> mein Job ist langweilig.	Adverb, Partikel
<b>allerdings</b>	Ich möchte ins Kino, <b>allerdings</b> habe ich keine Zeit.	Adverb, Partikel
<b>als</b>	Es war warm in Paris, <b>als</b> wir letztens dort waren.	
Häufig als ...		
<b>als dass</b>	Es war zu schön, <b>als dass</b> man es mit Worten beschreiben könnte.	
<b>als ob</b>	Sie hört sich an, <b>als ob</b> sie eine Erkältung hätte.	
<b>als wenn</b>	Er sieht so aus, <b>als wenn</b> er die ganze Nacht nicht geschlafen hätte.	
<b>also</b>	Jonas möchte zu Hause arbeiten, <b>also</b> braucht er seine Ruhe.	Adverb, Partikel
<b>anschließend</b>	Erst räumen wir auf, <b>anschließend</b> gehen wir an den Strand.	Adverb
<b>ansonsten, ansonst</b>	Es gab ein paar Fehler, <b>ansonsten</b> ist aber alles in Ordnung.	Adverb
<b>anstatt</b> anstatt ... zu + Infinitiv	Tom machte einen Ausflug, <b>anstatt</b> ein Gespräch mit Dirk <b>zu</b> führen.	<a href="#">Präposition</a>
Häufig als ...		
<b>anstatt dass</b>	Tom machte einen Ausflug, <b>anstatt dass</b> er ein Gespräch mit Dirk führte	
<b>statt dass</b>	Hör auf zu spielen, <b>statt dass</b> du unser Geld verzockst!	
<b>(auch) wenn</b>	Ich helfe beim Aufbau, <b>auch wenn</b> ihr mich nicht bezahlen könnt.	
<b>ausgenommen</b>	Ich widerspreche allen, <b>ausgenommen</b> meiner Frau.	
<b>außer</b>	Mit deinem Lotterleben ist Schluss, <b>außer</b> du verbesserst deine Leistungen in der Schule.	Präposition
Häufig als ...		
<b>außer dass</b>	Ich weiß wenig, <b>außer dass</b> ich nichts weiß.	
<b>außer wenn</b>	Er spricht selten, <b>außer wenn</b> er etwas gefragt wird.	
<b>außerdem</b>	Ich kann gut Gitarre spielen, <b>außerdem</b> kann ich Noten lesen.	Adverb
<b>bevor</b>	Ich möchte das Meer sehen, <b>bevor</b> ich sterbe.	
<b>beziehungsweise</b>	Ich war mit Sabine bekannt <b>beziehungsweise</b> befreundet	
<b>bis</b>	Sie wartete, <b>bis</b> alle Gäste im Bett waren.	Adverb, Präposition
<b>da</b>	Ich möchte dieses Buch lesen, <b>da</b> ich die Autorin seit vielen Jahren mag.	Adverb
<b>dabei</b>	Das Geschirr ist zerbrochen, <b>dabei</b> war es so sorgfältig verpackt.	Adverb
<b>dadurch</b>	Tim soll langsam fahren, <b>dadurch</b> spart er Benzin.	Adverb
<b>dafür</b>	Rebekka will den Sonnenaufgang sehen, <b>dafür</b> ist sie heute besonders früh aufgestanden.	Adverb
<b>dagegen</b>	Mein Vater hat keine Kondition, <b>dagegen</b> bin ja sogar ich richtig sportlich.	Adverb
<b>damit</b>	Er <a href="#">buchstabierte</a> das Wort, <b>damit</b> es alle verstanden.	Adverb
<b>danach</b>	Er ass etwas, dann erledigte er seine Hausaufgaben.	Adverb
<b>dann</b>	Mach den Abwasch, <b>dann</b> können wir über deinen Geburtstag reden.	Adverb
<b>darauf(hin)</b>	Er zog seine Jacke an, darauf ging er einkaufen.	Adverb
<b>darum</b>	Das Fahrrad hatte einige Mängel, <b>darum</b> hat Greta es nicht gekauft.	Adverb
<b>dass</b>	Tom hat sich gefreut, <b>dass</b> du ihm geschrieben hast.	

<b>davor</b>	Das Konzert beginnt um 20 Uhr, <b>davor</b> spielen noch zwei Vorbands.	Adverb
<b>dazu</b>	Das stimmt so, <b>dazu</b> gibt es nichts hinzuzufügen.	Adverb
<b>denn</b>	Hannes muss sich beeilen, <b>denn</b> der Zug kommt gleich.	Adverb, Partikel
<b>deshalb</b>	Ich habe morgens ein Vorstellungsgespräch, <b>deshalb</b> gehe ich früh ins Bett.	Adverb
<b>desto</b>	<b>siehe: <a href="#">mehrteilige Konjunktionen</a></b>	
<b>deswegen</b>	Ich möchte Hans sehen, <b>deswegen</b> bin ich hier.	
<b>doch</b>	Die Sonne scheint, <b>doch</b> wir bleiben heute zu Hause	Adverb, Partikel
<b>ebenso</b>	Ich liebe Mais, <b>ebenso</b> mag ich Reis.	
<b>ehe</b>	Es vergingen vier Stunden, <b>ehe</b> wir landen konnten	
<b>einerseits</b>	<b>siehe: <a href="#">mehrteilige Konjunktionen</a></b>	
<b>entweder</b>	<b>siehe: <a href="#">mehrteilige Konjunktionen</a></b>	
<b>falls</b>	Magda kommt ins Theater, <b>falls</b> sie die Bahn schafft.	
<b>ferner</b>	Wir brauchen einen Hammer und einen Bohrer, <b>ferner</b> brauchen wir einige Dübel, Schrauben und Nägel.	Adverb
<b>folglich</b>	Ich war nicht in der Stadt, <b>folglich</b> habe ich von dem Unglück erst später erfahren.	Adverb
<b>geschweige</b> (meist mit <i>dem</i> )	Sie haben nicht einmal Geld für einen Anzug, <b>geschweige denn</b> für ein Auto.	
<b>immerhin</b>	Der Job hat keinen Spaß gemacht, <b>immerhin</b> war er gut bezahlt.	Adverb
<b>indem</b>	Peter bedankte sich, <b>indem</b> er eine Karte schickte.	Adverb
<b>je</b>	<b>siehe: <a href="#">mehrteilige Konjunktionen</a></b>	
<b>kaum</b> (dass)	Hannah wurde schwarz vor Augen, <b>kaum dass</b> sie Brad Pitt gesehen hatte.	Adverb
<b>minus</b>	Zehn <b>minus</b> drei ist sieben.	Adverb, Präposition
<b>nachdem</b>	Ich habe mich verliebt, <b>nachdem</b> ich sie richtig kennengelernt habe.	
<b>noch</b>	<b>siehe: <a href="#">mehrteilige Konjunktionen</a></b>	
<b>ob</b>	Es ist nicht klar, <b>ob</b> ich heute noch kommen kann.	Präposition
<b>obgleich</b>	Vielleicht habe ich mir die Worte nicht richtig gemerkt, <b>obgleich</b> ich sie oft gelesen habe.	
<b>obschon</b>	Vivian kam zur Arbeit, <b>obschon</b> sie krank war.	
<b>obwohl</b>	Susi liebte ihn, <b>obwohl</b> er einige Probleme hatte.	
<b>oder</b>	Ich möchte zum Chinesen gehen <b>oder</b> wir gehen ins Kino.	
<b>ohne</b> (meist + <i>zu</i> , + <i>dass</i> )	Sie stimmte ihm zu, <b>ohne zu</b> zögern. Norbert hat geholfen, <b>ohne dass</b> wir gefragt haben.	Präposition
<b>plus</b>	Sieben <b>plus</b> sieben ist vierzehn.	Adverb, Präposition
<b>respektive</b>	Wir suchen eine Bewerberin <b>respektive</b> einen Bewerber mit guten Rechtschreibkenntnissen.	
<b>schließlich</b>	Heike ist in Ordnung, <b>schließlich</b> hat sie mir immer geholfen.	Adverb
<b>seit</b>	Es ist schon über eine Stunde vergangen, <b>seit</b> sie in den Wald gegangen ist.	Präposition
<b>sobald</b>	Ich rufe dich an, <b>sobald</b> ich zu Hause bin.	
<b>sodass</b>	Frank war krank, <b>sodass</b> er absagen musste.	
<b>sofern</b>	Ich fliege im April nach Rom, <b>sofern</b> mein Chef den Urlaub	

	genehmigt.	
<b>solange</b>	Du wirst keine Beförderung bekommen, <b>solange</b> du faul bist.	Adverb
<b>sondern</b>	Wir fahren nicht nach Italien, <b>sondern</b> nach Griechenland.	
<b>sonst</b>	Das ist eine Ausnahme, <b>sonst</b> schlafe ich nicht bis 11 Uhr morgens.	Adverb
<b>sooft</b>	Hans bringt mir Eier, <b>sooft</b> ich es möchte.	
<b>soviel</b>	Becki hat Urlaub, <b>soviel</b> ich weiß.	
<b>soweit</b>	Peter ist der Chef, <b>soweit</b> ich das beurteilen kann.	
<b>sowie</b>	Sie <b>sowie</b> ihr Mann waren schon da.	
<b>sowohl</b>	<b>siehe: <a href="#">mehrteilige Konjunktionen</a></b>	
<b>später</b>	Bring mir das Zeug mittags vorbei, <b>später</b> würde es mir nicht passen.	Adjektiv, Adverb
<b>statt</b> (siehe <a href="#">anstatt</a> )	Jonas faulenzte, <b>statt</b> zu arbeiten.	
<b>trotzdem</b>	Lucia kam zum Meeting, <b>trotzdem</b> sie krank war.	Adverb
<b>um</b> um ... zu + Infinitiv	Ich kenne nur einen Weg, <b>um</b> das Problem <i>zu</i> lösen.	Adverb, Präposition
<b>umso</b>	Je früher die Arbeit fertig ist, <b>umso</b> besser.	
Häufig als ...		
<b>umso ... als</b>	Du musst früh schlafen gehen, <b>umso</b> mehr <b>als</b> du morgen einen langen Tag hast.	
	Dazu hat Hannes kein Recht, <b>umso</b> weniger <b>als</b> er selbst nicht alles richtig gemacht hat.	
<b>und</b>	Ich liebe dich <b>und</b> ich möchte dich heiraten.	
<b>vorher</b>	Ich habe das Haus grün gestrichen, <b>vorher</b> hat es mir einfach nicht gefallen.	Adverb
<b>während</b>	Einbrecher räumten das Haus aus, <b>während</b> die Familie im Urlaub war.	Präposition
<b>wann</b>	Fiona weiß nicht, <b>wann</b> sie Zeit hat.	
<b>weder</b>	<b>siehe: <a href="#">mehrteilige Konjunktionen</a></b>	
<b>weil</b>	Ich fahre nach Italien, <b>weil</b> ich das Essen liebe.	
<b>wenn</b>	Alle wollen aus dem Verein austreten, <b>wenn</b> die Anschuldigungen gegenüber dem Vorsitzenden wirklich wahr sind.	
Häufig als ...		
<b>selbst wenn</b>	Wir verpassen den Zug, <b>selbst wenn</b> wir rennen.	
<b>sogar wenn</b>	Wir werden die Deadline schaffen, <b>sogar wenn</b> wir jetzt eine Pause machen.	
<b>wenn auch</b>	Robert lässt sich für alles Zeit, <b>wenn auch</b> der Abgabetermin immer nahe rückt.	
<b>wie</b>	Sie macht ihre Arbeit, <b>wie</b> ich es erwartet habe.	Adverb
Häufig als ...		
<b>Vergleichspartikel</b>	... stark <b>wie</b> ein Bär.	
<b>Begriff + wie + Beispiele</b>	... Männer <b>wie</b> Elvis und John.	
<b>Einleitung für NS</b>	Deine Mutter ist heute so alt, <b>wie</b> ich 1988 war.	
<b>wie wenn</b>	Das Knistern des Feuers klingt, <b>wie wenn</b> es regnet.	
<b>wieweit</b>	Ich bin im Zweifel, <b>wieweit</b> ich mich darauf verlassen kann	
<b>wiewohl</b>	Martins Aussage ist einleuchtend, wiewohl die Argumente nicht ganz nachvollziehbar waren.	
<b>wo</b>	Warum wollt ihr immer reisen, <b>wo</b> ihr es doch zu Hause so schön habt?	Adverb
<b>wohingegen</b>	Finn hat schwarzes Haar, <b>wohingegen</b> seine Geschwister alle blonde Haare haben.	
<b>zu + Infinitiv</b> (verbindet Wörter)	Rick bat ihn, <b>zu</b> helfen	
<b>zudem</b>	Helge war seine Bekanntheit als Lügenbaron peinlich, <b>zudem</b>	Adverb

	erwies sich sein Ruf bei Bewerbungen als hinderlich.	
<b>zumal</b>	Sie geht nicht in den Pool, <b>zumal</b> sie nicht schwimmen kann.	Adverb
<b>zuvor</b>	Johnny küsste sie, <b>zuvor</b> hielt er allerdings kurz inne.	Adverb
<b>zwar</b>	<b>siehe:</b> <a href="#"><u>mehrteilige Konjunktionen</u></a>	

### Mehrteilige Konjunktionen (Doppelkonjunktionen)

<b>einerseits – andererseits</b>	<b>Einerseits</b> hat das Projekt nicht geklappt, <b>andererseits</b> habe ich jede Menge gelernt.	
<b>entweder – oder</b>	<b>Entweder</b> wir fahren ins Schwimmbad <b>oder</b> wir gehen ins Kino.	
<b>je – desto</b>	<b>Je</b> mehr wir uns streiten, <b>desto</b> sympathischer finde ich dich.	
<b>nicht nur – sondern auch</b>	Ich kann <b>nicht nur</b> jonglieren, <b>sondern auch</b> balancieren.	
<b>sowohl – als auch</b>	Ich mag <b>sowohl</b> Äpfel <b>als auch</b> Birnen.	
<b>weder – noch</b>	<b>Weder</b> will ich schlafen <b>noch</b> bin ich müde.	
<b>zwar – aber</b>	Cornelia isst <b>zwar</b> gern Salat, <b>aber</b> sie mag keine Tomaten.	